

Ehrenamtlicher Naturschutz

wer

Verschiedene Verbände aus den Bereichen Naturschutz und Wandern

weshalb

Auch der Naturschutz lebt vom bürgerschaftlichen Engagement. Neben der Naturschutzbehörde ist im Stadtgebiet eine Vielzahl von Vereinen, Institutionen und Einzelpersonen für den Erhalt der Arten und Lebensräume im Einsatz.

Die Arbeit der ehrenamtlichen Naturschützer umfasst beispielsweise das Mähen und Zusammenrechen des Grasschnitts in wertvollen Feucht- und Trockenflächen, auf denen der Einsatz von Traktoren nicht möglich ist. Sie helfen bei der Pflege von Obstbäumen durch Rückschnitt und Beseitigung von aufwachsendem Buschwerk. Bereits seit vielen Jahren gibt es diese Pflegeeinsätze in den Feuchtgebieten Röderbachtal und Wankelgrund, auf Trockenstandorten am Obernauer Wald, am Erbig und am Sternberg.

Die Personen arbeiten entweder unentgeltlich oder sie erhalten Zuschüsse aus staatlichen Förderprogrammen.

Im Rahmen von Kindergartenaktionen, bei kirchlichen Feiern (Kommunion und Konfirmation) und anlässlich einer Geburt wurden hochstämmige Obstbäume nachgepflanzt.

Als Artenschutzmaßnahme für Fledermäuse werden Fledermauskästen aufgehängt und bekannte Sommer- und Winterquartiere regelmäßig kontrolliert.

Besonders wertvoll sind Beobachtungen von seltenen oder geschützten Tier- und Pflanzenarten und die Meldungen an die Behörde (Artenschutzkartierungen). Diese Daten werden dann in das Artenkataster aufgenommen und helfen bei der Planung von Pflegemaßnahmen und Beurteilungen von Eingriffsvorhaben.



Eine wichtige Aufgabe im Bereich Naturschutz ist Natur- und Umwelterziehung. So finden seitens der Vereine Unterrichtsstunden in freier Natur sowie Exkursionen mit Kindergärten und Schulklassen statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zur Mitarbeit in diesem Bereich aufgerufen. Adressen erhalten Sie bei der unten genannten Stelle.

Ziele

Schutz der Kulturlandschaft und der biologischen Vielfalt (Arten- und Biotopschutz)

Kontakt & Infos

Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz
Naturschutz
Telefon: 06021 330-13 11
maria.quittek@aschaffenburg.de

